

Zur sofortigen Veröffentlichung

Legg Mason:

Alison Merrigan

+44 207 070 7379

amerrigan@leggmason.com

Citigate Dewe Rogerson

Constanze Ullmann

+49 69 90500 130

constanze.ullmann@citigatedr.de

**LEGG MASON CAPITAL MANAGEMENT: BILL MILLER ERWARTET STARKES WACHSTUM
FÜR US-WIRTSCHAFT VON BIS ZU ACHT PROZENT**

London, den 14. Januar 2010. Laut Bill Miller, Chairman und CIO von Legg Mason Capital Management¹, unterschätzt der Markt derzeit das Potenzial des BIP-Wachstums im Jahr 2010. Seiner Ansicht nach wird das Wiederauffüllen der Lagerbestände die wirtschaftliche Erholung der USA unterstützen. Für den US-Aktienmarkt erwartet Miller für 2010 folglich einen Kursanstieg von bis zu 20 Prozent.

Der Rückgang der Industrieproduktion in den USA war weitaus stärker als der eigentliche Nachfrageausfall. Die so entstandene Lücke wurde von den Unternehmen durch den Abbau von Lagerbeständen ausgeglichen. Weil diese laut Miller schnell wieder aufgefüllt werden, erhalte die US-Wirtschaft über mehrere Quartale hinweg starke Wachstumsanreize.

Während verschiedene Schätzungen für 2010 von einem BIP-Wachstum von 2,6 Prozent ausgehen und die US-Notenbank 2,7 Prozent erwartet, sieht Miller gute Chancen, dass die US-Wirtschaft diese Marken übertreffen und mit bis zu acht Prozent wachsen könnte. Mit diesem Wirtschaftswachstum im Rücken, sollte ein Wertzuwachs des US-Aktienmarkts von bis zu 20 Prozent durchaus im Bereich des Möglichen liegen, so Miller.

US-Aktien bieten Erträge, die beständig über den Erwartungen liegen, und Bill Miller weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass seit 1871 die Aktienmarktrenditen im 10-Jahreszeitraum 14 mal negativ waren – die vergangenen zehn Jahre eingeschlossen. Auf jede dieser bisherigen 13 negativen Dekaden folgte immer eine, in der die 10-Jahres-Rendite nach Inflation über zehn Prozent lag, also deutlich höher war als die langfristige durchschnittliche Nettorendite von 6,66 Prozent und auch doppelt so hoch wie die Rendite von Staatsanleihen. Somit gab es immer nach zehn Jahren schwacher Aktienmarktentwicklung zehn Folgejahre mit überdurchschnittlichen Aktienmarktrenditen,

die im Schnitt zweimal so hoch waren wie die von Anleihen. Laut Miller sind Aktien gegenüber Anleihen extrem unterbewertet, und dennoch bevorzugen Investoren weiterhin Anleihen statt Aktien.

Bill Miller ist der Ansicht, dass die Sektoren Technologie und Finanzen am ehesten von einem Aufschwung profitieren, und hat sein Portfolio dementsprechend ausgerichtet. Darin ist Technologie am stärksten gewichtet, weil die Unternehmen dieses Sektors starke Bilanzen aufweisen und viele von ihnen Rekordgewinne schreiben. Unternehmen im Portfolio sind unter anderem IBM, Cisco, Microsoft und Hewlett Packard.

Das zweite Schwergewicht in Millers Portfolio sind Finanzwerte. Seit den 1930er Jahren, so Miller, war der Finanzsektor noch nie so liquide wie heute. Unternehmen, die die Krise der letzten zwei Jahre überstanden haben, sind hervorragend aufgestellt, um beträchtliche Marktanteile erschließen zu können. Den Banken geht es zunehmend besser, nachdem die berichteten Verluste nur halb so hoch oder noch geringer waren als in den Stresstests projiziert wurde.

Aktien von Unternehmen mit extrem hoher Marktkapitalisierung sind am besten aufgestellt, um vom Wachstum der Schwellenländer in den nächsten Jahren zu profitieren. Das sind insbesondere Unternehmen mit großen Markennamen, so Miller. Ihre Gewinne außerhalb der USA erlauben ihnen schneller zu wachsen als ihre kleineren Wettbewerber. Von China profitieren die US-Exporte und damit der Dollar, weil die chinesische Regierung die ohnehin steigende Konsumentennachfrage zusätzlich stärkt.

--Ende--

1 Legg Mason Capital Management ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Legg Mason
*Quelle: Jeremy Siegel, University of Pennsylvania

Hinweis für die Redaktion:

Über Legg Mason

Legg Mason Capital Management (LMCM) ist eine der führenden Aktien-Investmentgesellschaften in den USA. Die Gesellschaft verwaltet Vermögen für Kunden weltweit, darunter Unternehmen, Publikumsfonds, verschiedene Regierungsstellen, Stiftungen und Privatinvestoren. Die Kunden investieren über separat gemanagte Konten, Sub-Advisory Fonds sowie Legg Mason sponsored mutual funds. LMCM mit Hauptsitz in Baltimore, USA, LMCM ist bekannt für ihren charakteristischen Value-Anlageansatz und eine lange Historie kontinuierlicher Outperformance ihrer Kunden-Benchmarks.

Legg Mason, Inc. mit Hauptsitz in Baltimore, USA, ist eine globale Investmentmanagementgesellschaft mit einem verwalteten Vermögen von insgesamt 694 Milliarden US-Dollar.¹ Das Unternehmen bietet aktive Vermögensverwaltung in vielen wichtigen Finanzzentren in der ganzen Welt. Legg Mason ist eine börsennotierte Gesellschaft deren Aktien an der New York Stock Exchange zugelassen sind (Symbol: LM).

¹ Stand: 30. November 2009

Website: www.leggmason.de